

Ressort: Politik

Rentenpolitik: FDP wirft SPD "Verrat" vor

Berlin, 05.11.2013, 15:03 Uhr

GDN - Die Kritik an den Plänen von Union und SPD, auf die Senkung des Rentenbeitrags von 18,9 auf 18,3 Prozent zum 1. Januar 2014 zu verzichten, reißt nicht ab. Wenn es darum gehe, den Arbeitnehmern in die Tasche zu greifen, seien sich Union und SPD schnell einig.

"Es tritt genau das ein, wovor die FDP gewarnt hat, die Große Koalition wird ein politisches Kartell gegen die arbeitende Mitte", sagte der Vorsitzende der rheinland-pfälzischen FDP, Volker Wissing, "Handelsblatt-Online". "Die SPD verrät dabei die Arbeitnehmer bevor die Koalitionsverhandlungen abgeschlossen sind." Harsche Kritik äußerte auch der Vorsitzende der baden-württembergischen FDP, Michael Theurer. Die Rentenpläne zeigten, dass Union und SPD immer dann eine "mentale Blockade" hätten, wenn es um Entlastungen für Bürger geht. "Jetzt wäre der richtige Zeitpunkt den Arbeitnehmern zu beweisen, dass die monatlichen Abzüge vom Lohnzettel auch mal sinken können, wenn es in der Wirtschaft rund läuft", sagte Theurer "Handelsblatt-Online". Stattdessen wollten die Großkoalitionäre kurzfristige Überschüsse in den Rentenkassen verwenden, um langfristig nicht gedeckte Ansprüche neu zu begründen. Finanzpolitische Nachhaltigkeit sehe anders aus, betonte Theurer. "Es gibt gute Gründe, über eine Mütterrente nachzudenken, aber sie muss nachhaltig und solide finanziert werden." Beitragsfremde Leistungen dürften daher nicht zu Lasten der Beitragszahler gehen, sondern müssten aus dem Bundeshaushalt finanziert werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-24617/rentenpolitik-fdp-wirft-spd-verrat-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619